


THE
F  **DIES**



Was sind die Foodies?

Mit den Foodies feiert Europa erstmals kleine und mittlere Unternehmen (KMUs) der Lebensmittel- und Getränkeindustrie, die sich nachweislich um die Nachhaltigkeit verdient machen. Die Auszeichnungen sind eine Initiative des europäischen Dachverbands FoodDrinkEurope.



Fünf Gründe für Ihre Teilnahme an den Foodies

1 Weil's gut fürs Geschäft ist
2020 war für alle ein hartes Jahr. Mit den Foodies möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, wieder Spaß an der Arbeit zu finden, Ihr Team zu motivieren und einem breiten Publikum zu zeigen, was Sie für die Nachhaltigkeit tun. Das kann doch nur gut fürs Geschäft sein!



Fünf Gründe für Ihre Teilnahme an den Foodies

2 Weil Ihre Geschichte eine Bühne erhält

Wir führen mit allen Shortlist-Kandidaten ein Interview und stellen ihre Geschichten über unsere Website und Social-Media-Kanäle in unserem europäischen Netzwerk vor. Gemeinsam mit unseren nationalen Verbänden machen wir Ihre Geschichte auch in Ihrem Heimatland bekannt. Für Ihre Kommunikation mit Kunden und Partnern stellen wir zudem zahlreiche Materialien bereit.



Fünf Gründe für Ihre Teilnahme an den Foodies

3 Weil gewinnen Spaß macht
Sie können nicht nur einen außergewöhnlichen Preis gewinnen, der sich gut auf Ihrem Schreibtisch macht, sondern werden von uns auch nach Brüssel eingeladen (bei Bedarf online), wo wir Ihre Leistungen feiern – VIP-Programm inklusive!



Fünf Gründe für Ihre Teilnahme an den Foodies

4 **Weil es einfach ist**
Die Anmeldung dauert nicht einmal
fünf Minuten.



Fünf Gründe für Ihre Teilnahme an den Foodies

5 Weil Sie Menschen helfen
Für Unentschlossene haben wir noch einen letzten Trumpf im Ärmel: Mit jeder Bewerbung geht automatisch eine Spende an eine gemeinnützige Organisation.



Welche Auszeichnungen
gibt es?



Für KMUs, die sich mit Innovationen, Ideen, Aktionen oder sozialen Projekten für die Reduzierung ihrer Umweltbelastung einsetzen. Ob für niedrigere Kohlenstoffemissionen, nachhaltige Beschaffung oder bessere Verpackungen – jede Initiative für einen grüneren Planeten zählt!



Für KMUs, die mithilfe von Innovationen, Ideen, Aktionen oder sozialen Projekten Menschen und Communities zu gesünderen Lebensweisen verhelfen – durch neue nahrhafte Produkte, Gemeindearbeit, neue Produktformulierungen oder jede andere Initiative für ein gesundes Leben.



Für junge Menschen oder Teams, die mit ihrem innovativen Start-up im Lebensmittel- und Agrarsektor Ernährungssysteme stabiler, nachhaltiger und sicherer machen wollen. Als Treiber unternehmerischer Innovationen im Ernährungs- und Landwirtschaftssektor ist Thought for Food Jurymitglied und Sponsor dieser Auszeichnung.



Wer kann teilnehmen?

- Die Teilnahme steht den 290.000 KMUs der europäischen Getränke- und Lebensmittelindustrie offen, die 99 % dieser Branche ausmachen.
- Bewerber für den Next-Gen Innovator Award dürfen nicht älter als 40 Jahre sein und müssen mit ihrem Start-up in der EU niedergelassen sein.



Fünf Gründe für Ihre Bewerbung um den Next-Gen Innovator Award

1 Weil wir Sie unterstützen wollen
Neben einem Scheck über € 2.000 von Thought for Food (TFF), die Sie in Ihr Start-up investieren können, winkt Ihnen die Chance, mithilfe des TFF-Netzwerks aus visionären Getränke- und Lebensmittelinnovatoren Ihrem Start-up zu Erfolg und Wirkung zu verhelfen. Thought for Food entdeckt und vernetzt kreative Köpfe aus sämtlichen Fachbereichen auf der ganzen Welt und unterstützt sie bei der Entwicklung und Skalierung bahnbrechender Lösungen für nachhaltige, inklusive und stabile Ernährungssysteme.



Fünf Gründe für Ihre Bewerbung um den Next-Gen Innovator Award

2 Weil Ihre Geschichte eine Bühne erhält
FoodDrinkEurope und Thought for Food führen mit allen Shortlist-Kandidaten ein Interview und stellen ihre Geschichten über unsere Website und Social-Media-Kanäle in unserem europäischen Netzwerk vor. Gemeinsam mit den nationalen Verbänden macht FoodDrinkEurope Ihre Geschichte auch in Ihrem Heimatland bekannt. Für Ihre Kommunikation mit Kunden und Partnern stellen wir zudem zahlreiche Materialien bereit.



Fünf Gründe für Ihre Bewerbung um den Next-Gen Innovator Award

3 Weil gewinnen Spaß macht
Sie können nicht nur einen außergewöhnlichen Preis gewinnen, der sich gut auf Ihrem Schreibtisch macht, sondern werden von uns auch nach Brüssel eingeladen (bei Bedarf online), wo wir Ihre Leistungen feiern – VIP-Programm inklusive!



Fünf Gründe für Ihre
Bewerbung um den
Next-Gen Innovator
Award

4 Weil es einfach ist
Die Anmeldung dauert nicht einmal fünf
Minuten – über Twitter ist die Bewerbung sogar
noch einfacher.



Fünf Gründe für Ihre
Bewerbung um den
Next-Gen Innovator
Award

5 Weil Sie Menschen helfen
Für Unentschlossene haben wir noch
einen letzten Trumpf im Ärmel: Mit jeder
Bewerbung geht automatisch eine Spende an
eine gemeinnützige Organisation.



Wie können KMUs und Start-ups teilnehmen?

- Stellen Sie Ihre Aktivität in max. 280 Zeichen vor und senden Sie Ihre Bewerbung über die Foodies-Microsite (www.thefoodies.eu) per E-Mail an FoodDrinkEurope.
- Alternativ schicken Sie einfach einen Tweet mit #TheFoodies an @FoodDrinkEU, in dem Sie Ihre Aktivität beschreiben und/oder verlinken. Bewerber für den Next-Gen Innovator Award erwähnen in ihrem Tweet bitte auch @thoughtforfood.
- Gerne können Sie in Ihrem Tweet ein kurzes Video von max. einer Minute verlinken.



Wie definieren wir KMUs und Impact-Start-ups?

Ein KMU ist ein Kleinstunternehmen, kleines oder mittleres Unternehmen mit weniger als 250 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von maximal € 50 Mio. und/oder einer Jahresbilanzsumme von maximal € 43 Mio. Ein Impact-Start-up ist ein innovatives neues Unternehmen in einer frühen Wachstumsphase.

In diese Kategorie fallen kleine agile Teams, die mit innovativen Ansätzen Veränderungen anstoßen und den Status quo hinter sich lassen. Jedes Start-up beginnt mit einer großen oder auch kleinen Idee. Mithilfe einer Eigen- oder Fremdfinanzierung entsteht daraus schließlich ein kleines Unternehmen, das sich an große Problemstellungen heranwagt.



Wie werden die Gewinner ausgewählt?

Phase 1

Eine Jury von FoodDrinkEurope* wählt aus den Kurzbewerbungen über E-Mail/Twitter in jeder Award-Kategorie eine Longlist mit bis zu 15 Kandidaten aus. Die in Phase 1 ausgewählten Kandidaten werden um eine ausführliche Bewerbung gebeten (Details s. nachfolgend).

* Der Jury für den Next-Gen Innovator Award gehören außerdem zwei Vertreter von Thought for Food an.

Phase 2

Aus den detaillierteren Bewerbungen wählt in Phase 2 eine Jury aus zwei FoodDrinkEurope Directors sowie zwei externen Fachleuten* in jeder Kategorie eine Shortlist mit bis zu fünf Kandidaten aus.

* Der Jury für den Next-Gen Innovator Award gehören außerdem zwei Vertreter von Thought for Food an.

Phase 3

In der Endrunde wählt eine unabhängige Jury (bestehend aus einem MdEP, Kommissionsmitglied, NGO-Vertreter, Journalisten und dem FoodDrinkEurope Director General) gemäß den nachfolgenden Kriterien den Erst-, Zweit- und Drittplatzierten in jeder Kategorie aus.

* Der Jury für den Next-Gen Innovator Award gehört außerdem Christine Gould, CEO von Thought for Food, an.



Was umfasst die ausführliche Bewerbung aus Phase 1?

Bewerber, die in Phase 2 des Wettbewerbs eingeladen werden, werden gebeten, auf einer Seite folgende Fragen zu beantworten:

- Worin besteht Ihre Aktivität – was haben Sie bisher gemacht (kurze Erläuterung)?
- Was war Ihre Motivation dahinter?
- Was sind die Ergebnisse/Auswirkungen der Aktivität?
- Ist die Aktivität als Beitrag zu einem grüneren Planeten oder gesünderen Lebensweisen auch wirtschaftlich nachhaltig?
- Welche Hürden mussten Sie auf Ihrem Weg überwinden?
- Was wollen Sie in der Zukunft mit Ihrer Aktivität erreichen?

Bewerber um den Next-Gen Innovator Award beantworten bitte folgende Fragen:

- Was macht Ihr Start-up und wie trägt es zu einem durch und durch nachhaltigen Ernährungssystem bei?
- Was war Ihre Motivation für das Start-up?
- Welche Auswirkungen/Ergebnisse konnten Sie bislang verzeichnen?
- Welche Hürden haben Sie auf Ihrem Weg überwunden?
- Was wollen Sie in den nächsten fünf Jahren mit Ihrem Start-up erreichen?
- Wie würden Sie das Preisgeld von € 2.000 zur Entwicklung Ihres Start-ups investieren?



Was sind die Auswahlkriterien in Phase 1?

Die Jury wählt in jeder Kategorie bis zu 15 Kandidaten gemäß den folgenden Kriterien aus:

- Die Bewerbung stammt von einem KMU (gemäß EU-Definition).
- Das KMU ist in der EU niedergelassen.
- Der zuständige Landes-/Sektorverband unterstützt die Bewerbung.
- Die in der Bewerbung aufgeführte Aktivität leistet eindeutig einen Beitrag zur Nachhaltigkeit.
- Die Aktivität ist aktuell im Gange oder wurde innerhalb der letzten zwölf Monate beendet.

Für Bewerber um den Next-Gen Innovator Award gelten folgende Kriterien:

- Die Bewerbung stammt von einem Start-up.
- Das Start-up ist in der EU niedergelassen.
- Die geschäftsführende Person ist nicht älter als 40 Jahre.
- Das Start-up leistet zweifelsfrei einen Beitrag zu einem nachhaltigeren Getränke- und Ernährungssystem.



Was sind die Auswahlkriterien für den Greener Planet Award und den Healthier Living Award in Phase 2 und 3?

Die Jurys in den Phasen 2 und 3 bewerten die ausführlicheren Bewerbungen gemäß den nachfolgenden Kriterien. Für jedes Kriterium werden zwischen 0 und 10 Punkte vergeben. Maximal können 100 Punkte erreicht werden.

KRITERIEN	ERLÄUTERUNG – Checkliste der Jury	PUNKTE von 10
Neuartigkeit	Inwieweit ist die Aktivität von Grund auf neu? Gab es eine solche Aktivität früher bereits? Ist sie weitverbreitet?	
Wirkung	Wie groß sind die Auswirkungen für das Geschäft/ Umfeld/Land? Kann der Erfolg der Aktivität stichhaltig belegt werden?	
Reproduzierbarkeit	Können Sie sich vorstellen, dass sich die Aktivität etabliert und von anderen Unternehmen aufgegriffen wird?	
Nachhaltigkeit	Inwieweit unterstützt die Aktivität einen grüneren Planeten oder gesündere Lebensweisen? Inwieweit ist die Aktivität von Grund auf umweltfreundlich oder sozial nachhaltig?	
Wirtschaftlichkeit	Ist die Aktivität wirtschaftlich nachhaltig? Hat die Aktivität gute Chancen auf Langlebigkeit?	
Zukunftsdenken	Wie glaubhaft/wahrscheinlich ist das Vorhaben des Bewerbers, die Aktivität auszubauen?	
WOW-Faktor	Wie anregend und mitreißend wirkt die Aktivität?	
Beitrag zu EU-Zielen	Inwieweit unterstützt die Aktivität die EU auf ihrem Weg zu den Zielen des Grünen Deals (wie Klimaneutralität oder Reduzierung von Abfall und Plastik)?	
Qualität der Bewerbung	Wie verständlich wurde die Idee erläutert?	
Öffentliche Abstimmung	Diese erfolgt über die Microsite.	



Was sind die Auswahlkriterien für den Next-Gen Innovator Award in Phase 2 und 3?

Die Juries in den Phasen 2 und 3 bewerten die ausführlicheren Bewerbungen gemäß den nachfolgenden Kriterien. Für jedes Kriterium werden zwischen 0 und 10 Punkte vergeben. Maximal können 100 Punkte erreicht werden.

KRITERIEN	ERLÄUTERUNG – Checkliste der Jury	PUNKTE von 10
Neuartigkeit	Inwieweit ist die Aktivität des Start-ups von Grund auf neu? Gab es eine solche Aktivität früher bereits? Ist sie weitverbreitet?	
Wirkung	Wie groß sind die Auswirkungen für das Geschäft/ Umfeld/Land bislang? Können erste Erfolge des Start-ups stichhaltig belegt werden?	
Skalierbarkeit	Können Sie sich vorstellen, dass sich dieser Ansatz etabliert und von anderen Unternehmen aufgegriffen wird?	
Nachhaltigkeit	Inwieweit generiert das Start-up Innovationen für Ernährungssysteme? Inwieweit ist die Aktivität von Grund auf umweltfreundlich oder sozial nachhaltig?	
Wirtschaftlichkeit	Ist das Start-up wirtschaftlich nachhaltig? Bestehen guten Aussichten auf ein langfristiges Überleben?	
Zukunftsdenken	Wie glaubhaft/wahrscheinlich ist das Vorhaben des Bewerbers, das Start-up weiter auszubauen?	
WOW-Faktor	Wie anregend und mitreißend wirkt die Aktivität des Start-ups?	
Beitrag zu EU-Zielen	Inwieweit unterstützt das Start-up die EU auf ihrem Weg zu den Zielen des Grünen Deals (wie Klimaneutralität oder Reduzierung von Abfall und Plastik)?	
Qualität der Bewerbung	Wie verständlich wurde die Idee erläutert?	
Öffentliche Abstimmung	Diese erfolgt über die Microsite.	



Wo findet die Preisverleihung statt?

Angesichts der Corona-Pandemie lässt sich das gegenwärtig schwer sagen. Im Idealfall findet die Verleihung mit einer Empfangsgala in Brüssel statt; alternativ (aber mit genauso viel Glamour!) halten wir sie online ab.



Wie sieht der
Zeitplan aus?

ZEITPLAN

Februar–Mai



Bewerbungsfrist

31. Mai



**Ende der
Bewerbungsfrist**

Juni



**Bekanntgabe
der Finalisten**

September



Preisverleihung



Wo finde ich
weitere
Informationen?

Besuchen Sie www.thefoodies.eu oder
twittern Sie mit #TheFoodies und
#SustainableFoodEU an @FoodDrinkEU.